

**Bürgerschaft der Hansestadt Wismar**  
**PROTOKOLL**

**Sitzung des Finanzausschusses**

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 08.05.2019,  
**Raum, Ort:** Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar  
**Sitzungsbeginn:** 18:15 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:10 Uhr

---

**Sitzungsteilnehmer**

**Anwesende Mitglieder**

**Vorsitz**

Herr René Domke (FDP)

**Mitglieder**

Herr Andreas Behm (DIE LINKE.)

Herr Frieder Bohacek (SPD)

Herr Carsten Jantzen (CDU)

Vertretung für: Herrn Christian Jörss

Herr Ronny Keßler (SPD)

Herr Wolfgang Rickert (SPD)

Herr Thomas Ahlvers (CDU)

Herr Detlef Bojahr (DIE LINKE.)

Frau Nadine Kelm (FÜR-WISMAR-Forum)

**Verwaltung**

Frau Heike Bansemer ()

Herr Peter Fröhlich ()

Frau Justine Spierling ()

**Abwesende Mitglieder**

## Mitglieder

Herr Christian Jörss

(CDU)

entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.04.2019
- 5 Sportförderrichtlinie der Hansestadt Wismar
- 6 Bericht zum 31.12. des Haushaltsjahres 2018
- 7 Sonstiges

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

---

#### 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende Herr Domke begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für die geleistete Arbeit.

---

#### 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Domke eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

---

#### 3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

---

#### 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.04.2019

Abstimmungsergebnis:  
beschlossen

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

---

#### 5 Sportförderrichtlinie der Hansestadt Wismar Vorlage: VO/2019/3004

Beschlussvorschlag:

1. Die in Anlage 1 beigefügte „Sportförderrichtlinie der Hansestadt Wismar“ wird beschlossen.

2. Die Beschlüsse der Drucksachen 0877-27/96 vom 26.09.1996, 0373-22/01 vom 26.04.2001, 0184-15/05 vom 27.10.2005, 0546-45/08 vom 25.09.2008 sowie zur Grundsatzentscheidung zum Abschluss von Erbbaurechtsverträgen (VO/2013/0652) werden aufgehoben.

Wortmeldungen:

Herr Fröhlich geht kurz auf die Schwerpunkte ein und berichtet aus dem Fachausschuss. Der Vorlage wurde im Kulturausschuss einstimmig zugestimmt.

weitere Wortmeldungen: Herr Rickert, Herr Domke, Herr Bojahr

Nach Ansicht von Herrn Domke sollten im allgemeinen Teil der Vorlage oder unter 3.1. vor der Aufzählung der einzelnen förderfähigen Aufwendungen folgende Formulierung eingefügt werden: „Förderfähig nach dieser Richtlinie sind nur Aufwendungen für den satzungsgemäßen gemeinnützigen und nach den Vorschriften der Abgabenordnung steuerbefreiten Bereich des Vereins. Aufwendungen für einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb sind nicht förderfähig.“

Herr Rickert sieht in dieser Formulierung eine Erleichterung im Rechnungsprüfungsausschuss. Herr Domke gibt den Formulierungsvorschlag (Empfehlung) morgen (Donnerstag) an Herrn Fröhlich, dieser prüft den Vorschlag zusammen mit dem Rechtsamt.

.

Abstimmungsergebnis:  
beschlossen

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

---

## 6 Bericht zum 31.12. des Haushaltsjahres 2018 Vorlage: BA/2019/3047

Wortmeldungen:

Herr Domke führt kurz zu den Fragen aus. Frau Spierling erläutert die Antworten lt. BA/2019/3047-01.

Herr Domke erkundigt sich nach dem aktuellen Stand in Sachen Energiebeauftragter der HWI. Frau Bansemer erläutert die Umstrukturierungsmaßnahmen im Gebäudemanagement, bisher gab es keine Ressourcen im Personalbereich; die Stellenbesetzung soll jedoch bis Ende 2019 abgeschlossen werden.

Herr Domke merkt zum BGA Museum Folgendes an: Die notwendigen Maßnahmen wurden plausibel dargestellt. Derzeit gibt es zu wenig Gäste pro Tag, was können wir tun? Z. B. hat die Entgeltfreiheit für Kinder und Jugendliche nicht gegriffen, konkrete Maßnahmen sind vorgesehen, diese müssen jedoch überwacht werden. Evtl. sollten die Preise nachkalkuliert werden, so schlägt Herr Domke vor.

Herr Bojahr bittet um einen nachdrücklichen Hinweis im Protokoll zum Energiebeauftragten. Für diese Formulierung im Protokoll lässt Herr Domke abstimmen – alle Ausschussmitglieder stimmen der Formulierung von Herrn Bojahr zu: „Die Verwaltung wird gebeten, regelmäßig Stellung zu den einzelnen Maßnahmen zu nehmen.“

Herr Domke fragt, inwiefern ein zu großer personeller Aufwand in Museum betrieben wird. Diesen Aufwand schätzt Frau Bansemer jedoch als eher zu gering ein, viele Leistungen wurden schon extern vergeben, der Museumspädagoge war dringend nötig. Viele Ausstellungstücke bzw. –gegenstände fehlen noch für die Attraktivität des Museums, ebenso Sonderausstellungen und wechselnde Ausstellungen.

Herr Domke hinterfragt die bauliche Situation, z. B. im Keller – inwiefern beeinträchtigt diese die Ausstellungen? Es gibt Ausstellungen, die auch bei einer bestimmten Feuchtigkeit möglich sind, so Frau Bansemer. Es handelt sich hier eben um einen Altbau.

BgA Märkte – Der Markt am Kagenmarkt wird nicht so angenommen, Herr Domke schlägt vor, hier irgendwann die Anstrengungen zu beenden.

BgA Tourismuszentrale – Die Besucherzahlen sind eingebrochen – bisher kann Herr Domke keine Planung erkennen, wie dies geändert werden soll. Der heiße Sommer im letzten Jahr hat sich auch saisonal ausgewirkt, bemerkt Frau Spierling.

Das Thema Brandschutz wurde nach Ansicht von Herrn Domke plausibel erklärt, aber wir benötigen hier Strategien! Frau Spierling informiert, dass die Fortbildungsnachfrage leider geringer ausfällt als Seminarangebote bzw. –plätze vorhanden sind. Daran muss gearbeitet werden.

Sonstige Fragen zum Bericht:

Herr Rickert stellt abschließend fest, dass die Fachausschüsse sich mit den einzelnen Themen intensiv beschäftigen müssen. Herr Domke stimmt dem so zu, die Ziele und die Produkte müssen regelmäßig hinterfragt werden. Dies möchte er so auch in den Fraktionen besprechen.

---

## 7 Sonstiges

Zum Thema Grundsteuer führt Frau Bansemer zum aktuellen Stand des Bundesgesetzes aus.

Die vom Bürgermeister angesprochenen FAG–Auswirkungen in der letzten BS-Sitzung werden von Frau Bansemer kurz erläutert. Es handelt sich bisher nur um einen Entwurf. Frau Bansemer wird weiter informieren, die AG zum FAG tagt regelmäßig. Herr Domke merkt abschließend an, dass sich jeder auch auf der Homepage des Innenministeriums näher informieren kann.

Herr Domke bedankt sich für die Teilnahme und beendet die Sitzung.

René Domke  
Ausschussvorsitzender

Wolfgang Rickert  
stellv. Ausschussvorsitzender

Daniela Holdt  
Ausschussbetreuerin